

# GanPS4.0-Thementag



TT6 am 16.11.2017 in Bochum Lernfabrik Bochum

## Agenda

10:00

### „Entwicklung der Arbeitsbedingungen bei 4.0-Einsatz“

Melissa Reuter, Henning Oberc, Lehrstuhl für Produktionssysteme der Ruhr-Universität Bochum (RUB), Lernfabrik

12:10

### „Assistenz-Systeme, Teilnehmer/innen-Übung“

Moderation: Kai Beutler, MA&T Sell & Partner GmbH



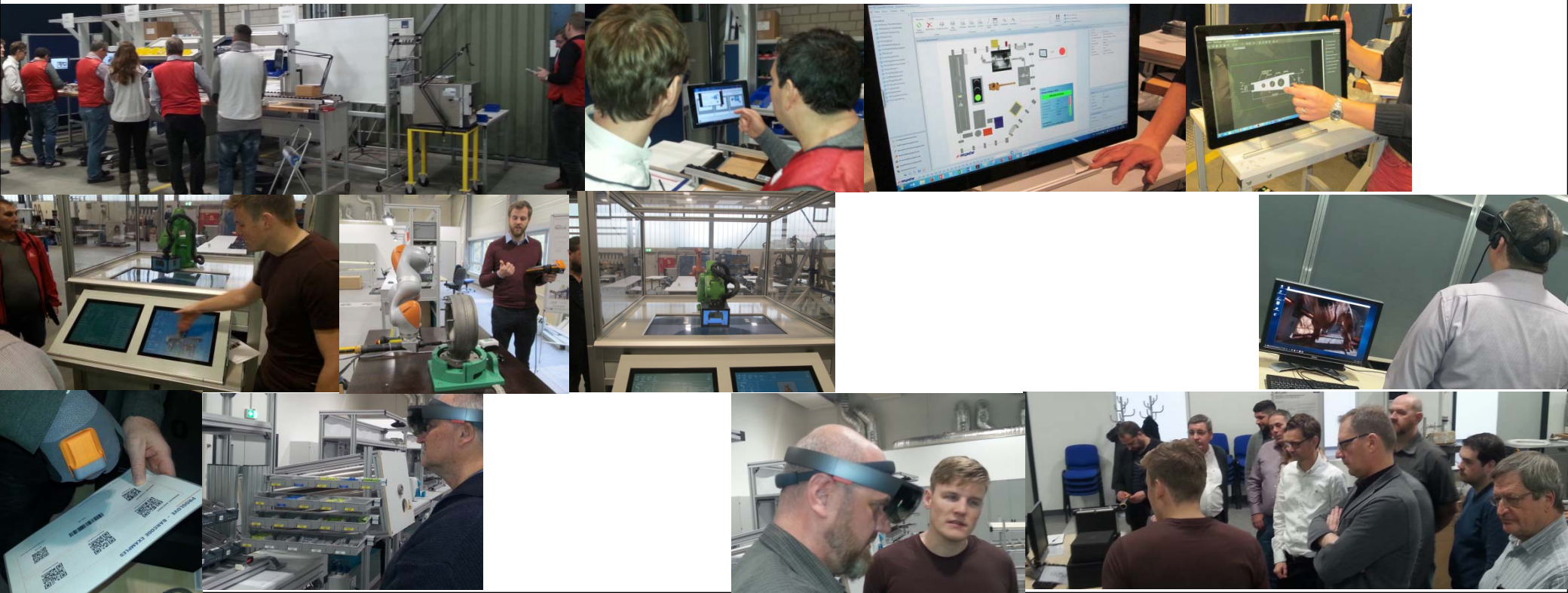
# Bericht

am 16.11.2017 in Bochum Lernfabrik



Mitte November besichtigten 14 Personen - 5 betriebliche Akteure und 7 Multiplikator/innen - im Rahmen des GanPS-Thementags TT6 die Lernfabrik Bochum. Als Vertreter der IG Metall-Vorstandsverwaltung begrüßte Jürgen Klippert die Gruppe und übergab anschließend an Melissa Reuter und Henning Oberc, die die Lernfabrik und das dahinterliegende Konzept vorstellten und durch den Tag moderierten. Nach der Einführung erhielten die Teilnehmer/innen an 6 Stationen die Gelegenheit verschiedenen 4.0-Komponenten – z.B. MES, Industrieroboter, Scanner-Handschuh, VR-Brille (Virtual Reality) - in Aktion zu sehen und zum Teil auch auszuprobieren. Ein Highlight der Veranstaltung war die Testung eines Assistenz-Systems, welches den Teilnehmenden dank interaktiver Anleitung ermöglichte selbst ein Produkt in zwei Teilschritte zu montieren.

Abschließend wurden Gestaltungsmöglichkeiten erörtert, z.B.: können nun Maschinenführer/innen auch (höherwertige) Instandhaltungsaufgaben übernehmen werden, wenn sie angemessen qualifiziert werden.



# Botschaft Melissa Reuter

Lehrstuhl für Produktionssysteme der Ruhr-Universität Bochum (RUB), Lernfabrik

4.0-Anwendungen sind nicht gut oder schlecht für die Arbeitsbedingungen. Es sind immer beide Varianten möglich und es kommt also auf die Arbeitsgestaltung an!

